

REFERENZBERICHT



FIRMA	Swissport Deutschland GmbH
BRANCHE	Dienstleistungen in der Luftfahrt
AUFGABE	Finanzbuchhaltung und Konzernreporting
LÖSUNG	Sage Office Line

Die AVANTGARDE Business Solutions GmbH entwirft und implementiert seit 1992 integrierte IT-Lösungen für innovative Mittelständler unterschiedlichster Größen.

Auf Basis führender ERP-Systeme wie Microsoft Dynamics AX und Sage Office Line entwickelt die AVANTGARDE individuell auf die spezifischen Bedürfnisse eines Unternehmens zugeschnittene betriebswirtschaftliche Lösungen zur Optimierung von Geschäftsprozessen. Das Portfolio umfasst integrierte ERP-Lösungen, Business Intelligence und IT-Services.

Im Stammsitz Neuss und weiteren Niederlassungen betreut die AVANTGARDE namhafte Unternehmen aus dem In- und Ausland.

Office Line kommt **hoch** hinaus

**Swissport Deutschland und AVANTGARDE Business
Solutions aus Neuss – ein erfolgreiches Team**

Die Swissport International Ltd. mit weltweit 21.000 Mitarbeitern und einem Aufkommen von über 70 Millionen Fluggästen ist auf 170 internationalen Flughäfen in 39 Ländern vertreten. Die Swissport Deutschland GmbH mit ihrer Firmenzentrale in Düsseldorf betreut für die Schweizer Mutter den lokalen Markt. Zu den Aufgaben des Unternehmens gehören in Deutschland drei zentrale Bereiche: Luftfahrt, Dienstleistung und die Abfertigung von Fluggästen.

Mit bundesweit ca. 800 Mitarbeitern an 8 Standorten werden jährlich etwa 3,5 Millionen Passagiere bedient. Namhafte Fluggesellschaften nutzen den Service der Swissport, um ihren lokalen Geschäftsbetrieb vom Ticketverkauf im Linienverkehr und bei Last-Minute-Reisen bis zur Abfertigung auf qualitativ höchstem Niveau zu gewährleisten.

Die gesamte betriebswirtschaftliche Abwicklung für die deutsche Tochter wird durch zehn Mitarbeiter in Management und Buchhaltung in der Düsseldorfer Zentrale gesteuert. Während die grundlegende IT-Infrastruktur, bestehend aus dem europaweiten Netzwerk und einer Serverfarm, zentral von der Konzernmutter in Zürich bereitgestellt wird, liegt die Verantwortung für die Buchhaltungs- und Personalsysteme auf Seiten der deutschen Verwaltung.

DURCHSTARTEN MIT DER OFFICE LINE

Mit dem Umzug von München nach Düsseldorf im Jahre 2001 hat Swissport Deutschland mit dem Aufbau einer eigenen Verwaltung begonnen. Zu diesem Zeitpunkt stellte sich auch die Frage nach einer geeigneten betriebswirtschaftlichen Software zur Abbildung der Unternehmensprozesse.



Neben verschiedenen ERP-Systemen bekannter Hersteller stand auch die Nutzung der vorhandenen SAP-Lösung der Konzernmutter zur Diskussion.

Thomas Bethke (CFO): „Bedingt durch die unverhältnismäßig hohen Kosten und die mangelnde Flexibilität haben wir uns gegen eine zentrale Lösung in der Schweiz entschieden. Die dortige SAP-Lösung wäre für uns überdimensioniert gewesen und hätte uns gleichzeitig in der effizienten Prozessbearbeitung behindert. Schlussendlich haben wir uns für die Office Line von Sage als schlanke und sehr leistungsfähige Standardsoftware entschieden.“

SERVICE IM FOKUS

Mit der Entscheidung für die Sage Office Line stellte sich auch die Frage nach einem guten und schnellen Support. Wichtig für die Zusammenarbeit waren für Swissport die räumliche Nähe und die Unterstützung durch praxisorientiertes Consulting bei der Abbildung der Prozesse im System. Die Wahl fiel auf die AVANTGARDE Business Solutions GmbH aus Neuss, die sich in allen Punkten qualifizieren konnte.

„Die Auswahl eines geeigneten Partners stellte sich zunächst schwieriger dar als gedacht. Aufgrund der Anforderungen innerhalb des Konzernumfelds kam für uns nur ein Partner mit entsprechenden Erfahrungen in Frage. Mit der AVANTGARDE haben wir einen dynamischen Partner gefunden, der schnell agiert und – es ist ein persönlicher Kontakt, man kennt die Leute!“ ergänzt Thomas Bethke.

Die eingesetzte Office Line besteht aus den Hauptmodu-



len Auftragsverarbeitung und Finanzbuchhaltung mit integrierter Kostenrechnung. Ergänzt werden diese durch die Anlagenbuchhaltung und die erweiterte Kostenumlage. Im ersten Projektschritt wurde von den Beratern der AVANTGARDE gemeinsam mit den Verantwortlichen von Swissport eine Spezifikation der Prozesse durchgeführt. Aufbauend auf den Konzernvorgaben wurde dann zunächst die Grundeinrichtung des Systems vorgenommen. Neben der Kostenrechnung, die in einem hart umkämpften Marktsegment mit geringen Margen von höchster Bedeutung ist, lag im Folgenden der Schwerpunkt auf der Vorbereitung für die konzerninterne Konsolidierung. Aufgrund regelmäßiger Änderungen der Anforderungen im Konzernumfeld wird hier vom Berichtswesen höchste Flexibilität gefordert. Neben umfangreichen Standardauswertungen und spezifischen Berichten, die im System implementiert wurden, stehen auch Schnittstellen zur Übergabe an Drittsysteme zur Verfügung.



OPTIMIERUNG ALS PROZESS

Um jederzeit einen reibungslosen Ablauf der Unternehmensprozesse zu gewährleisten, prüft Swissport auch im Anschluss an das Initialprojekt regelmäßig gemeinsam mit den Beratern der AVANTGARDE mögliches Optimierungspotential. Im Focus stehen insbesondere die Benutzerakzeptanz und die Beschleunigung der Prozessabwicklung, beispielsweise bei Erfassungsvorgängen.

Thomas Bethke resümiert: „Neben dem Design unserer betriebswirtschaftlichen Software betreut die AVANTGARDE heute auch unsere lokale IT-Installation. Wir haben dadurch einen Partner gewonnen, der sowohl die Umsetzung übernimmt als uns auch optimal bei der Abbildung unserer Prozesse berät. Das ist für uns unbezahlbar, vor allem wenn die Chemie zwischen Partnern stimmt – wir fühlen uns rundum gut versorgt!“